

Frankfurt am Main, 17. Februar 2022

PRESSEMITTEILUNG

Alphabetisierung mit modernen Technologien

GFFB steuert Projekt #ABCforJobs zur Förderung arbeitsorientierter schriftsprachlicher und digitaler Kompetenzen mit 12 Kooperationspartner*innen

6,2 Mio. der erwerbsfähigen Menschen in Deutschland können nicht oder nur unzureichend lesen und schreiben – das entspricht jedem achten Erwachsenen in Deutschland.

„Wir begrüßen das Vorhaben der neuen Bundesregierung zum Ausbau von Angeboten zur Alphabetisierung sehr. Zu viele Menschen sind hierzulande nur gering literalisiert – ein sensibles und gleichsam bedeutsames Thema innerhalb der Gesellschaft. Wir freuen uns, dass wir mit unserer Fachexpertise im Bereich der berufsqualifizierenden Sprachförderung und der beruflichen Weiterentwicklung als GFFB ein Projekt wie #ABCforJobs federführend realisieren dürfen“, betont Barbara Wagner, geschäftsführende Gesellschafterin der GFFB.

Arbeitsorientierte schriftsprachliche und digitale Kompetenzen werden zunehmend auch bei Berufen mit niedrigen fachlichen Anforderungen wichtig. Vor diesem Hintergrund haben Bund und Länder die Nationale Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung ins Leben gerufen. Die GFFB hat federführend mit zwölf Kooperationspartner*innen das Modellprojekt #ABCforJobs zur Schriftsprachförderung auf den Weg gebracht.

Für Barbara Wagner ist vor allem die Bandbreite des Konsortiums entscheidend: „Ich bin begeistert von der Interdisziplinarität der Kooperationspartner*innen, den verschiedenen Erfahrungshintergründen und -perspektiven, wodurch wir einen ganz einzigartigen Ansatz zustande gebracht haben, der Wissenschaft, Theorie und Praxis verzahnt.“

Als Modellprojekt konzentriert sich #ABCforJobs regional auf den Raum Frankfurt-Rhein-Main und Südhessen mit Fokus auf Hotels und Gaststätten sowie Dienstleistungen im Luftverkehr – Branchen, in denen Beschäftigte mit der Digitalisierung von Arbeitsabläufen konfrontiert werden. Erreicht werden sollen hierbei gering literalisierte Arbeitskräfte bzw. Erwerbslose, um die Weiter- oder Wiederbeschäftigung zu stärken.

Zunächst werden gemeinsam mit den Unternehmen die Bedarfe und beruflichen Situationen definiert. Nach Durchlaufen eines Feststellungsverfahrens der schriftsprachlichen und eines eigens konzipierten Verfahrens der digitalen Kompetenzen erleben die Teilnehmenden mithilfe innovativer, methodisch-didaktischer Lernkonzepte berufliche Situationen in 3D. Dafür werden szenariobasierte Virtual Reality (VR)-Lernlabs eingerichtet und mit Serious Games und E-Learnings kombiniert. Die Teilnehmenden erhalten eine schriftliche Anleitung, die sie dann durch erforderliche Bewegungen, wie etwa bei der Gepäckabfertigung oder im Service, in die virtuelle Realität umsetzen. „Unser Ziel ist es, einen ganzheitlichen Ansatz zwischen Lesen, Schreiben, Verstehen und Umsetzen im beruflichen Kontext virtuell abzubilden und damit eine hybride Vermittlung von schriftsprachlichen und digitalen Inhalten zu ermöglichen“, so Claudia Seitz, Projektleiterin der GFFB.

Mit dem DEHOGA-Hessen zusammen mit der Frankfurt Hotel Alliance und der Initiative Gastronomie Frankfurt sowie der FraGround Fraport Ground Handling Professionals GmbH für Dienstleistungen im Luftverkehr, insbesondere Dienstleistungen im Rahmen der Bodenverkehrsdienstleistungen, wurden starke Modellpartner*innen und Multiplikator*innen gefunden. Unterstützt wird das Projekt darüber hinaus vom Zentrum für Weiterbildung, den Arbeitsagenturen in Frankfurt und Darmstadt, der Ludwig-Maximilians-Universität München, dem Deutschen Institut für Erwachsenenbildung, der IHK Frankfurt, Weiterbildung Hessen e.V., der Wissenschaftsstadt Darmstadt Marketing GmbH sowie der KORION Interactive GmbH – einem Unternehmen, das sich auf den Bereich Serious-Games und Gamification-Anwendungen spezialisiert hat.

Am Projekt interessierte Verbände und Unternehmen können sich gerne an Barbara Wagner, geschäftsführende Gesellschafterin der GFFB, wenden (wagner@gffb.de, Tel. 069-951097-120). Mehr Informationen zum Projekt: www.abcforjobs.de.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Total e-Quality seit
2003: Trägerin des
„Prädikats für
Chancengleichheit“



Qualitätstestiert
nach AZAV sowie
durch Weiterbildung
Hessen



Über die GFFB gGmbH

Die GFFB ist seit 1994 als Arbeitsmarkt- und Bildungsdienstleisterin in Frankfurt am Main aktiv. Unsere Unternehmensphilosophie wird von vier fundamentalen Komponenten bestimmt: Nachhaltigkeit, Chancengleichheit, Vernetzung und Professionalität. Wir beschäftigen uns kontinuierlich mit der Stärkung der persönlichen Entwicklung der rund 300 Menschen, die täglich die Angebote in unserem Haus nutzen. Mit unserem einzigartigen Bildungskonzept 5.0 verbinden wir fachliche und sprachliche mit Medienkompetenzen. Auch Bildung für eine nachhaltige Entwicklung ist ein unverzichtbarer Bestandteil. Perspektivwechsel und kreative Lernprozesse werden initiiert. Handlungskompetenz, Selbstverantwortung und die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung gefördert.

Im Mai 2022 veranstaltet die GFFB zum vierten Mal den deutschlandweit anerkannten Fachkongress zur berufsqualifizierenden Sprachförderung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.gffb.de.

Die Kooperationspartner*innen im Projekt #ABCforJobs

Die Arbeitsagenturen Frankfurt und Darmstadt sind bei der berufsbegleitenden Beratung der Teilnehmenden und der Betriebe wichtige Partnerinnen, da sie mit Förderinstrumenten wie dem Qualifizierungschancengesetz (QCG) und Leistungen des SGB III unterstützen können.

DEHOGA-Hessen, Frankfurt Hotel Alliance und Initiative Gastronomie Frankfurt (HOGA) ermöglichen einen Zugang zu kleineren Unternehmen, die keine eigene Personalentwicklung haben und somit vom Projekt stark profitieren können. Die klein- und mittelständischen Unternehmen werden über Möglichkeiten der Grundqualifizierung beraten und Kontakte zu Bildungseinrichtungen, Lehrkräften und der Arbeitsagenturen hergestellt.

Das **Deutsche Institut für Erwachsenenbildung** verbindet als von Bund und Ländern gefördertes Institut Wissenschaft, Politik und Praxis und führt eigene Forschungs- und Entwicklungsarbeiten in den Bereichen Lernen und Lehren Erwachsener, Weiterbildungsprogramme, Weiterbildungseinrichtungen sowie politische und institutionelle Kontexte des lebenslangen Lernens durch.

FraGround Fraport Ground Handling Professionals GmbH ist das Modellversuchspartnerunternehmen für die Zielbranche Dienstleistungen im Luftverkehr, insbesondere Dienstleistungen im Rahmen der Bodenverkehrsdienstleistungen.

Die **IHK Frankfurt** gehört zu den bundesweit größten Kammerbezirken. Die Ausbildungsberater*innen verfügen über einen sehr guten Zugang zu den Unternehmen in den ausgewählten Branchen.

KORION übernimmt die Entwicklung innovativer Trainings. Im Zentrum steht dabei die Entwicklung von sogenannten Virtual Environments (VE), die mit Hilfe von Head-Mounted-Displays (HMD) und Sensorik erlebt werden können. Dabei soll in den VEs auch der komplette Körper der Nutzer*Innen, das sogenannte „full embodiment“, dargestellt werden, um ein möglichst immersives Erlebnis zu kreieren.

Die **Ludwig-Maximilians-Universität München** verfügt mit ihrem Institut für Deutsch als Fremdsprache über besondere Forschungsexpertise, u. a. in den Bereichen der Sprachlehr- und Sprachlernforschung, der Mediendidaktik, der interkulturellen Kommunikation und der Berufssprache.

Weiterbildung Hessen e.V. wird seine besondere Multiplikator*innen-Rolle nutzen, um innovative Ansätze in der arbeitsplatzorientierten Grundbildung bekannt zu machen, unterschiedliche Akteur*innen zu vernetzen und für das Thema zu sensibilisieren.

Die **Wissenschaftsstadt Darmstadt Marketing** verantwortet das Stadt- und Touristikmarketing in Darmstadt und verfügt über ein enges Netzwerk im Bereich der Hotellerie und Gastronomie.

Das **Zentrum für Weiterbildung** verfügt über langjährige Erfahrungen in der Vermittlung von Grundkompetenzen bei unterschiedlichen Zielgruppen. Im Rahmen des Projekts wird es die Kompetenzfeststellungen in Darmstadt durchführen, die Lernmodule und Curricula erarbeiten und das Lernlab Darmstadt betreiben.